



N i e d e r s c h r i f t

Nr. 7/2019

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 6. Juni 2019

im Bürgersaal des Rathauses in Broggingen

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian

Bergmann, Martin

Binkert, Georg

Böcherer, Dieter

Bühler, Bernd

Daute, Doris

Gerber, Ralf

Hämmerle, Reinhold

Held, Cornelia

Hofstetter, Thomas

Maurer, Hubert

Ab TOP 5

Meier-Kleisle, Renate

Motz, Hubert

Obergföll, Ralf

Oesterle, Herbert

Ringwald, Axel

Schätzle, Clemens

Vetter, Patrik

Welte, Holger

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Bellgardt, Claudia

Witt, Bruno

Verwaltung

Hefter, Tobias

Klomfaß, Martin

Müller, Peter

Rauer, Jürgen

Abwesend:

Mitglieder

Clesle, Martin

Entschuldigt

Glöckle, Regine

Entschuldigt

Pommeranz, Elsa

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 09. Mai 2019
3. Ehrung von Blutspenderinnen und Blutspendern
4. Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim 844/19
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 25.06.2019
Tagesordnung:
 1. Dritte punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim
- Bereich Wohnmobilstellplatz, Stadt Kenzingen
 2. Jahresabschluss 2018
 3. Mitteilungen
 4. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
 5. Einwohnerfragestunde
5. Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2019/2020 837/19
6. Anpassung der Krippengebühren für das Kindergartenjahr 2019/2020 838/19
7. Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen zum 01.09.2019 839/19
8. Vergabe der Zeitvertragsarbeiten für das Wasserwerk für das Jahr 2019 842/19
9. Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass der Veranstaltung „Herbolzheimer Sommer“ am 7. Juli 2019 845/19
10. Information zum Stand der Entwicklung des ehemaligen ZG-Raiffeisengebäudes in Wagenstadt
11. Mitteilungen
12. Fragen aus der Mitte des Gemeinderates
13. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 28. Mai 2019 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 15 Zuhörer und 3 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 09. Mai 2019 bekannt:

1. Beschluss:

Der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 11. April 2019 wird zugestimmt.

2. Beschluss:

Die Stadt Herbolzheim erwirbt ein Hausgrundstück im Sanierungsgebiet in Herbolzheim.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemein-de-rates vom 09. Mai 2019

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09. Mai 2019 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 09. Mai 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 3 Ehrung von Blutspenderinnen und Blutspendern

Bürgermeister Gedemer begrüßt die anwesenden Blutspenderinnen und Blutspender sehr herzlich und findet es bemerkenswert, wenn sich Menschen für andere engagieren. Sodann würdigt Bürgermeister Gedemer das Engagement der Blutspender sowie der Helfer des Deutschen Roten Kreuzes.

Er überreicht den anwesenden Blutspenderinnen und Blutspendern die Urkunden.

zu 4 Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 25.06.2019

Tagesordnung:

1. Dritte punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim - Bereich Wohnmobilstellplatz, Stadt Kenzingen
2. Jahresabschluss 2018
3. Mitteilungen
4. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
5. Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Gedemer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Den Mitgliedern der Verbandsversammlung wird die Weisung erteilt, den Beschlussvorschlägen zu den Tagesordnungspunkten 1 und 2 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	2	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 5 Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2019/2020

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Bellgardt.

Frau Bellgardt erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute teilt mit, dass sie es gut findet, dass in der Stadt Herbolzheim in allen Kindergärten die gleichen Gebühren gelten. Dennoch könne sie dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen, da ihrer Überzeugung nach Kindergärten nicht gebührenpflichtig sein sollten.

Auch Stadtrat Binkert plädiert für Gebührenfreiheit für Kindergärten. Nur so könne erreicht werden, dass Bildungsgleichheit für alle Kinder besteht. Außerdem findet er die Begründung als zu dürftig, dass lediglich den Empfehlungen des Gemeindetages gefolgt wird.

Für Stadtrat Berblinger wäre es wichtig, im Gemeinderat zu klären, welchen Beitrag die Stadt bereit ist, zu übernehmen. Vielleicht könne man sich dann später darauf einigen nur noch 80 oder 90 Prozent der vorgeschlagenen Gebühr zu erheben.

Für Stadtrat Böcherer ist es wichtig, dass auch für die Stadt Herbolzheim eine auskömmliche Finanzierung vorliegt. Ansprechpartner für den kostenfreien Kindergarten ist seiner Ansicht nach das Land Baden-Württemberg. Außerdem sei eine grundsätzliche Gebührenfreiheit auch deshalb problematisch, da die Platzkapazitäten, insbesondere im Kleinkindbereich, nicht ausreichen würden.

Stadtrat Maurer kommt.

Stadtrat Oesterle fragt nach, welche Auswirkungen für den Haushalt ein Verzicht auf die Gebührenerhöhung darstellen würde. Dies kann von Seiten der Verwaltung nicht beantwortet werden.

Bürgermeister Gedemer gibt zu bedenken, dass die Stadt Herbolzheim bei Personaleinstellungen im Kindergartenbereich immer großzügig ist. Dies spiegle sich auch in einer guten Qualität der Betreuung wieder. Die Diskussionen um eine Gebührenfreiheit der Kindergärten müssen an anderer Stelle geführt werden.

Beschluss:

Die Kindergartengebühren für die städtischen Kindergärten in Wagenstadt und Tutschfelden werden zum 01.09.2019, wie in der Anlage ersichtlich, neu festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

16	Ja	2	Enthaltungen	2	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 6 Anpassung der Krippengebühren für das Kindergartenjahr 2019/2020

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Bellgardt.

Frau Bellgardt erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute vergleicht die erhobenen Gebührensätze mit dem Verdienst einer Friseurin. Für diese Berufsgruppe wäre es demnach nur schwer möglich, Miete und Kindergartengebühren zu bezahlen.

Für Stadtrat Schätzle ist der Gemeinderat nicht der richtige Platz, um eine Debatte über die Gebührenbefreiung für Kindertagesstätten zu führen.

Stadträtin Held fragt nach, ob der Verwaltung Zahlen vorliegen, für wie viele Kinder die Kindergartengebühren vom Landkreis Emmendingen übernommen werden. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Krippengebühren für die Kita Glühwürmchen werden zum 01.09.2019, wie in der Anlage ersichtlich, neu festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

15	Ja	5	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 7 Anpassung der Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen zum 01.09.2019

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Bellgardt.

Frau Bellgardt erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute gibt zu bedenken, dass falls die Grundschulen als Ganztagschulen geführt würden, keine Gebühren für eine Nachmittagsbetreuung notwendig wären.

Beschluss:

Die Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Herbolzheim, Wagenstadt und Broggingen werden zum 01.09.2019, wie in der Anlage ersichtlich, festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

18	Ja	2	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 8 Vergabe der Zeitvertragsarbeiten für das Wasserwerk für das Jahr 2019

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer.

Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und erläutert dem Gemeinderat das Auf- bzw. Abgebotsverfahren.

Bürgermeister Gedemer bezeichnet es als wichtig, dass man hier einen Vertragspartner hat, der sieben Tage in der Woche zur Verfügung steht.

Beschluss:

Die Firma Eckert GmbH aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Durchführung der Zeitvertragsarbeiten (Erd-, Kanal- und Straßenbau) für die Zeit vom 15.06.2019- 15.06.2020.

Abstimmungsergebnis:

20	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 9 Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass der Veranstaltung „Herbolzheimer Sommer“ am 7. Juli 2019

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Witt.

Herr Witt erläutert die Sitzungsvorlagen, welche Bestandteil des Protokolls sind. Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass in diesem Jahr aufgrund der Straßenbauarbeiten die Hauptstraße nicht gesperrt werden kann.

Stadtrat Berblinger fragt nach, ob zukünftig auch andere Betriebe im Gewerbegebiet geöffnet haben könnten. Herr Witt erläutert, dass die Gebietsabgrenzung bei jedem verkaufsoffenen Sonntag neu gefasst werden kann.

Stadtrat Binkert bezeichnet es als schlecht, dass es in diesem Jahr keine Sperrung der Hauptstraße geben wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim stimmt der Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass der Veranstaltung „Herbolzheimer Sommer“ der HuG Herbolzheim am 7. Juli 2019, wie in der Anlage beigefügt, zu.

Abstimmungsergebnis:

20	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 10 Information zum Stand der Entwicklung des ehemaligen ZG-Raiffeisengebäudes in Wagenstadt

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über den Sachstand der Überlegungen für eine Nachnutzung des Anwesens des ehemaligen ZG-Raiffeisengebäudes in Wagenstadt. Eine Information zum Stand der Entwicklung werde auch im morgigen Amtsblatt veröffentlicht. Bis zum Ende dieses Jahres, soll es konkrete Ideen geben, die dann im Ortschaftsrat bzw. Gemeinderat diskutiert werden können. Er dankt der Projektgruppe und hier stellvertretend den Herren Dr. Marx und Hauß.

Auch Ortsvorsteher Hofstetter bedankt sich bei der Projektgruppe für ihren großen Einsatz. Er findet es gut, dass die Bevölkerung auch über das Amtsblatt informiert wird.

zu 11 Mitteilungen

11.1 Bürgermeister Gedemer informiert über den Stand der Baumaßnahmen im Baugebiet Dorfmatte 2 in Broggingen. Ab dem 24. Juni 2019 können die Bauherren mit den Bauarbeiten beginnen.

11.2 Herr Rauer informiert darüber, dass im „Rückhaltebecken Erlenmatte“ eine herrliche Blumenwiese entstanden ist.

11.3 Herr Rauer informiert den Gemeinderat über die verschiedenen Baumaßnahmen entlang der neuen B3 im Stadtgebiet. Baubeginn des Bauabschnittes 1 ist der 24. Juni 2019.

11.4 Bürgermeister Gedemer teilt mit, dass bezüglich des Hallen- und Sportstättenkonzeptes in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung informiert wird. Gegen Ende des Jahres könne dann eine Entscheidung im Gemeinderat getroffen werden.

11.5 Bürgermeister Gedemer informiert, dass die Stellungnahmen des Landkreises derzeit in das Gewässerentwicklungskonzept eingearbeitet werden.

11.6 Bürgermeister Gedemer berichtet über die diesjährige Aktion „Stadtradeln“. Die offizielle Eröffnung findet am 21. Juni 2019 beim Landratsamt in Emmendingen statt. Die Aktion „Stadtradeln“ dauert vom 24. Juni bis 14. Juli 2019.

11.7 Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über die Informationsfahrt auf den Hauptfriedhof von Karlsruhe. In diesem Zusammenhang hat eine Delegation am Grab von Herrn Bürgermeister a. D. Hoffmann, im Beisein seines Sohnes, einen Kranz niedergelegt.

11.8 Bürgermeister Gedemer teilt mit, dass dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung Vorschläge für die Gestaltung des Rathausvorplatzes unterbreitet werden.

11.9 Bürgermeister Gedemer informiert darüber, dass eine Abordnung der Stadt Herbolzheim in die Partnerstadt Morawica aufbrechen wird. In dieser Delegation sind vom Gemeinderat auch Frau Daute sowie Herr Hämmerle dabei.

11.10 Bürgermeister Gedemer zeigt sich erfreut darüber, dass aus den Anregungen im Rahmen der Jugendbeteiligung bereits Projekte umgesetzt wurden. So ist z.B. der Schaukasten in der Friedrichstraße eingerichtet und der Bolzplatz in Broggingen hergerichtet worden.

11.11 Bürgermeister Gedemer informiert darüber, dass seit Mitte Mai die neue Jugendreferentin, Frau Lisa Nold, ihre Arbeit aufgenommen hat.

zu 12 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

12.1 Stadträtin Daute bemängelt, dass bei schönem Wetter im Schwimmbad lange Warteschlangen am Einlass entstehen. Bürgermeister Gedemer teilt auf diese Wortmeldung mit, dass man mit dem Kassenpersonal diesbezüglich im Austausch ist.

12.2 Stadträtin Held spricht die Auslastung des ÖPNV an. Sie regt hierzu an, dass Herr Anders vom Landratsamt Emmendingen zu diesem Thema eingeladen werden könnte. Bürgermeister Gedemer teilt mit, dass das Thema Mobilität generell angegangen werden soll. Hierzu zählen auch die Themen „Bürgerbus“ und „Mitfahrerbankle“.

12.3 Stadtrat Böcherer bemängelt, dass im Bereich des „Gewannes Prophet“, viele Maisflächen aus ehemaligen Wiesen entstanden sind.

12.4 Stadtrat Böcherer teilt mit, dass die in diesem Gebiet liegende Hohlgasse häufig von Quadfahrern genutzt wird, obwohl hier die Durchfahrt verboten ist. Er bittet daher, die dortige Beschilderung zu ergänzen.

12.5 Stadtrat Oesterle bittet um Informationen zum geplanten Fußweg über den Friedhof zur evangelischen Kirche sowie über den Radweg von Herbolzheim nach Tutschfelden. Bürgermeister Gedemer erläutert den Stand der Maßnahmen.

12.6 Stadtrat Obergföll lädt den Gemeinderat ein, nach der Sitzung den Jugendraum im Rathaus in Broggingen zu besichtigen. Dieser Raum wurde von den Jugendlichen selbst hergerichtet.

12.7 Stadtrat Bühler fragt nach, wie sich die Gewerbesteuer in diesem Jahr entwickelt. Herr Müller teilt auf diese Frage mit, dass die Gewerbesteuereinnahmen einen normalen Verlauf haben.

12.8 Stadtrat Gerber fragt nach, ob noch Hundetoiletten vorhanden sind, die aufgestellt werden könnten. Da sich vermehrt Hundekot auf den Gehwegen befindet, spricht er sich für mehr Kontrollen aus. Bürgermeister Gedemer sagt zu, dass die Hundehalter von der Verwaltung persönlich angeschrieben werden sollen.

12.9 Stadträtin Held bittet darum, dass über die Klimaschutzmaßnahmen der Stadt Herbolzheim informiert wird.

zu 13 Bürgerfragestunde

Ein Bürger schildert die Unfälle, bzw. Fast-Unfälle im Bereich der Riedstraße. Diesbezüglich habe er immer wieder Schriftwechsel mit der Stadt Herbolzheim geführt. Auch ein Schriftwechsel mit Herrn Landrat Hurth habe bisher keine Ergebnisse gebracht. Er kann nicht nachvollziehen, weshalb in diesem Bereich keine Geschwindigkeitsbegrenzung eingeführt wird.

Bürgermeister Gedemer regt diesbezüglich einen Ortstermin an.

Herbolzheim, den 21. Juni 2019

(Gedemer)
Bürgermeister

(Witt)
Protokollführer

(Held)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion